

Das denkmalgeschützte Ulrich-Haberland-Haus

im Schlosspark Stammheim wurde unweit der Stelle des im Zweiten Weltkrieg völlig zerstörten spätbarocken Schlosses der Reichsfreiherrn von Fürstenberg-Stammheim errichtet.

Die 1950er-Jahre-Architektur steht im Kontrast zur herrschaftlichen Parkanlage, die gemäß der Pläne des Königlichen Gartenbaudirektors Maximilian Friedrich Weyhe barocke Achsbezüge und eine organische englische Landschaftsgartengestaltung vereinigt.

- 1953 Errichtung als Pensionärswohnheim durch die Bayer-Wohnungen GmbH
- 1983 übernimmt die Stadt Köln die Immobilie und vermietet sie dem Kölner Studentenwerk
- 2001 Schließung des Studentenwohnheims wegen zu geringer Auslastung



- seitdem Leerstand, baulicher Verfall und politisches Gezerre
rb/MF 01.06.18